

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Pränumerations- und Subscriptions - Anzeigen.

[5550.] So eben versende ich die Ankündigung eines
ganz neuen höchst interessanten musikalischen Pracht-Werkes.
 Es erscheinen nämlich bei mir mit Verlagsrecht auf Subscription:

Rhein-Sagen und Lieder.

(Mit herrlichen Stahlstichen geziert.)

Eine Sammlung

Romanzen, Balladen, Lieder und Volksmelodien,

aus deutschen Dichtern und dem Munde des Volks.

In Musik gesetzt mit Begleitung des Pianoforte

von den

vorzüglichsten Gesang-Componisten.

Das Werk erscheint in zwanglosen Hefen in qu. 4. Format, jedes Hest ist 24 Musikseiten stark, mit einem Umschlage, schönem Titel und einer herrlichen im Kunstverlag gefertigten Rheinlandschaft versehen, zu dem äußerst billigen Preis von 16 ggr. pr. Hest. Man verbindet sich zur Annahme von 3 Hefen oder 1 Band. Es verdient bemerkt zu werden, daß hier nicht nöthig ist, viel zu sagen, denn das Werk wird sich durch seinen gediegenen Inhalt und äußerst elegante Ausstattung von selbst empfehlen. Es wird Compositionen von: Umenröder, Wand, Breidenstein, Turschmann, Madam Siefert (geb. Mendelssohn-Bartholdy), Kalliwoda, Keller, Jos. Klein, Leibl, Löwe, Marschner, Johanna Mathieu, Mendelssohn-Bartholdy, Reiffiger, Julius Riez, und vielen Andern, liefern.

Das erste Hest ist unter der Presse und erscheint nächsten Monat November.

Handlungen, die sich für dieses Werk bemühen, bewillige ich $33\frac{1}{2}\%$ Rabatt vom Subscriptionspreise und auf 6 Exemplare ein 7. frei, so daß sich der Gewinn auf 50% steigert.

Ich versende dieses ächt nationale Prachtwerk nur auf festes Verlangen, weil überdies schon eine starke Auflage davon nöthig werden wird, lasse mir daher auch nur die fertigen Heste bei Ablieferung zahlen.

Mit Ankündigungen stehe ich gern zu Diensten, bitte daher, mich mit Ihren geehrten Aufträgen umgehend zu erfreuen.

Bonn, im October 1838.

Hochachtungsvoll

J. M. Dunst.

[5551.] Körner's Werke betreffend.

Um den von allen Seiten an uns ergehenden Anfragen und Wünschen zu entsprechen, haben wir uns entschlossen, den Subscriptionspreis beider Ausgaben von

Körner's Werken

noch bis zur Ostermesse 1839 fortbestehen zu lassen, bis wohin wir die zu beziehenden Exemplare à 2 fl 3 n. netto à Conto 1838 notiren.

Nicolai'sche Buchhandlung in Berlin.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[5552.] Wie ich in meinem Circulair vom 20. Sept. bereits anzeigte, erscheinen

Richter's

k r i t i s c h e J a h r b ü c h e r

für deutsche Rechtswissenschaft

vom kommenden Jahre an in meinem Verlage. — Handlungen, welche sich für dieses, bereits eines großen Absatzes sich erfreuende, Journal verwenden wollen, steht auf Verlangen das erste Hest des neuen Jahrgangs à Condition zu Diensten.

Bernh. Tauchnitz jun. in Leipzig.

[5553.] Handlungen außerhalb Sachsen, welche sich Absatz von dem bei mir erscheinenden

Alphabetischen Repertorium

zur

sächsischen Gesetzgebung

versprechen, bitte ich die von mir darüber ausgegebenen Anzeigen zu verlangen.

Bernh. Tauchnitz jun. in Leipzig.

[5554.] Zu Ende dieses Monats versenden wir:
Schiller, Werke. N. T. Ausg. 3. Lief.
mit Schiller's Portrait.

Herder, Cid, Pracht-Ausgabe. 2. Lief.

Denjenigen Handlungen in Süddeutschland, welche die vorjährige Rechnung noch nicht rein saldirt haben, senden wir ohne alle Ausnahme weder obige Fortsetzungen noch Journale und Verlangtes, was wir hiermit wiederholt bekannt machen.

Stuttgart, 20. Octbr. 1838.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.